

Gipsaufklärung

Patienteninformation

Ihr Kind hat heute aufgrund einer Verletzung oder eines Knochenbruches einen Gips am Arm oder am Bein erhalten. Hierbei können nach Stunden oder Tagen Beschwerden auftreten, die eine unverzügliche Korrektur oder Neuanpassung des Gipses notwendig machen.

Welche Probleme können auftreten?

- **Schmerzen oder Brennen**

Anhaltender Druck z.B. durch Falten im Gips, kann zu einer anhaltenden Belastung der Haut führen. Dies kann auf Dauer sehr schmerzvoll sein und Druckstellen verursachen.

- **Kribbeln wie «Ameisenlaufen»**
- **Kältegefühl in eingegipster Körperregion**
- **Hautverfärbung, z.B. blass, bläulich**

Durch z.B. einen zu enganliegenden Gips oder hohen Druck, kann es zum Kribbeln, Kältegefühl und Hautverfärbung kommen.

- **Schwellung**

Ein gestörter Blutrückfluss durch z.B. Hängenlassen des Armes/des Beines kann zur Schwellung der Finger oder der Zehen führen.

Lagern Sie den Gips 30-60 Min. hoch, um den Blutrückfluss zu begünstigen.

Wann ist eine sofortige Vorstellung auf der Notfallstation erforderlich?

- Sollte keine Besserung der oben genannten Beschwerden auftreten.
- Wenn der Verband verrutscht oder sich lockert, nass oder brüchig wird.

Wie kann ich Beschwerden vorbeugen?

- Hochlagern des Armes/des Beines in den ersten Tagen über Herzhöhe, z.B. mit einem Kissen.
- Die Ferse frei lagern.
- Mehrmals täglich die Finger/die Zehen bewegen.
- Verzichten Sie auf eine Armschlinge um Nackenschmerzen zu vermeiden.

Körperpflege

- Waschen Sie Ihr Kind mit einem Waschlappen oder duschen Sie es sehr vorsichtig.
- Lassen Sie Ihr Kind den betroffenen Arm oder das betroffene Bein hoch- und vom Wasser weghalten. Dies verhindert, dass Wasser in den Gips fließen kann.
- Der Schutz durch einen Plastiksack ist nur bedingt zu empfehlen, da dieser oft nicht vollständig schützt. Ausserdem kann sich Kondenswasser im Plastiksack bilden, was den Gips zusätzlich nass machen kann.

Haben Sie dennoch Fragen oder Unklarheiten kontaktieren Sie Ihre Kinderärztin oder Ihren Kinderarzt oder wenden Sie sich an die Helpline unter 0900 712712 (3.23CHF/Min. aus dem CH-Festnetz) oder 0900 712713 (3.12 CHF/Min. für Anrufe von Prepaid-Handys).